

26. August 2009

Landeswasserdienstbewerb der Feuerwehren in Rabensburg

Umfangreiches Programm vom 27. bis 30. August

Vom 27. bis 30. August finden in Rabensburg, Bezirk Mistelbach, der 53. Landeswasserdienstbewerb der NÖ Feuerwehren und der 36. Bewerb um das Wasserdienstleistungsabzeichen in Gold statt. Das umfangreiche Programm beginnt am Donnerstag, 27. August, um 7 Uhr und endet am Sonntag, 30. August, mit der Siegerverkündung (ab 10.30 Uhr).

Die Bewerbe um das Wasserdienstleistungsabzeichen (WDLA) werden in den Wertungen Bronze, Silber, „Meister“ und Gold absolviert. Um Bronze und Silber dürfen alle aktiven Mitglieder einer Feuerwehr kämpfen. Beim Bewerb „Meister“ wird eine Teilnahme nur erlaubt, wenn die Besatzung der Zille mindestens unter den besten drei der Landesbewerbe gereiht wurde. Beim nur in Einer-Zillen durchgeführten Bewerb um Gold müssen neben dem Zillenfahren auch Disziplinen wie Feuerwehrwesen, Wasserdienst und Seilknoten bestanden werden.

Die Besatzung einer sieben Meter langen Zille besteht je nach Bewerb aus einer oder zwei Personen. Beim „Zillen-Zweier“ ist die Besatzung in „Kranzlmann“ und „Steuermann“ eingeteilt. Gestartet wird gegen die Strömung durch ein Tor. Entlang des Ufers wird dann bis zu den nächsten drei Toren „gestangelt“. Die Tore müssen durchfahren werden, wobei Schwimmhölzer aufzunehmen sind. Danach wird die Zille gedreht, und die TeilnehmerInnen müssen mit der Strömung drei Zillengassen durchfahren. Das stehende Rudern erfordert eine Mischung aus Geschick, Kraft und Beherrschung der Zille.

Die Hochwassereinsätze der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die Bedeutung gut ausgebildeter Feuerwehrmitglieder im Bereich Wasserdienst unumgänglich ist. Die Bewerbe stellen einen wesentlichen Bestandteil im Ausbildungsprogramm des NÖ Landesfeuerwehrverbandes dar. Das Training und der kameradschaftliche Wettstreit stellen sicher, dass im Notfall gut ausgebildete und erfahrene Zillenfahrer zur Verfügung stehen. Aber auch das Wissen über Hochwassergefahren ist ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung. So gehören die Bewerber des WDLA Gold bei Hochwassereinsätzen zu den wichtigsten Entscheidungsträgern neben den Vertretern des Bundesheeres und der Gemeinden.

Nähere Information: NÖ Landesfeuerwehrkommando, Thomas Neuhauser, Telefon 0664/101 00 00, e-mail Thomas.Neuhauser@noel.gv.at